



Letzte Rheinmühle bei Ginsheim.

Die beiden Mühlen im Groß-Rhein vor der Schiffsmühle 1935

Mitteilungen vom Verein Historische Rheinschiffsmühle Ginsheim e.V.

Nr. 25

Januar 2012

Einladung

zur

4. Mitgliederversammlung des Vereins Historische Rheinschiffsmühle Ginsheim e.V.

Der Vorstand lädt satzungsgemäß zur diesjährigen Mitgliederversammlung ein für

**Freitag, 24. Februar 2012, 19.30 Uhr
in das Bürgerhaus Ginsheim, Großer Saal**

Die Tagesordnung umfasst folgende Punkte:

1. Begrüßung und Eröffnung der Mitgliederversammlung durch den 1. Vorsitzenden Herbert Jack
2. Tätigkeitsbericht für das Jahr 2011 durch Herbert Jack
3. Kassenbericht für 2011 durch die Schatzmeisterin Bettina Schäffer
4. Kassenprüfungsbericht
5. Aussprache zum Tätigkeits- und zum Kassenbericht sowie Entlastung des Vorstandes
6. Anträge
7. Wahl eines Wahlvorstandes für die Neuwahl unseres 1. Vorsitzenden
8. Wahl der weiteren Vorstandsmitglieder *)
9. Wahl der Kassenprüfer
10. Ausblick auf das Jahr 2012 und Verschiedenes

Anträge sind dem Vorstand bitte mindestens eine Woche vorher, also spätestens am 17. Februar 2012 eintreffend, schriftlich vorzulegen.

Im Anschluß an die Versammlung, ab ca. 20.30 Uhr, zeigen wir Ihnen – entsprechend Ihren mehrheitlichen Wünschen – den 30-minütigen Film des Hessischen Rundfunks oder ein Bildfolge von der Herstellung des Pontons und des Mühlengebäudes bis zur Überführung von Speyer nach Ginsheim.

Dieser Teil ist öffentlich. Hierzu dürfen Sie gerne Ihre Freunde und Gäste einladen.

Herbert Jack, 1.Vorsitzender

*) Zum Thema „Schatzmeister/in“ beachten Sie bitte die Seite 6.



Liebe Mitglieder und liebe Freunde,

„Es war ein rauschendes Fest.“
So war es zu lesen auf der Titelseite der letzten Schiffsmühlen-Info.

Heute gehe ich noch einen Schritt weiter und sage:
Es war nicht nur ein rauschendes Fest – es war ein
rauschendes **Jahr** für unsere Schiffsmühle.

Noch vor Jahresfrist waren wir uns nicht sicher, ob es möglich
sein könnte, die Schiffsmühle im Jahre 2011 zu bauen
– und nun liegt sie schon „vor Dalben“ im Rhein!

Das Fazit für den Bau soll in den folgenden Sätzen
zusammengefasst werden:

- Wir konnten den versprochenen Termin auf die Minute genau einhalten!
 - Die Kosten wurden - bei diesem schwer kalkulierbaren Projekt –
nur um ca. 4 % überschritten!
 - Während der gesamten Zeit gab es keinerlei Streitigkeiten
zwischen den Beteiligten, seien es die ehrenamtlichen
Helfer oder die ausführenden Firmen.
Im Gegenteil: es war ein hervorragendes Miteinander!
 - Und genau so wichtig: wir hatten über die ganz Zeit hinweg
– und bis heute – keine Verletzungen zu beklagen.

Liebe Freunde und Mitglieder,
Sie werden sicherlich Verständnis dafür haben, dass wir
– also alle Beteiligten – stolz auf diese Ergebnisse sind.

Nun sind wir kräftig mit dem Innenausbau beschäftigt.

Viele von Ihnen haben sich dies schon angesehen.

Lesen Sie weiteres hierüber in dieser Schiffsmühlen-Info.

Ich grüße Sie im Namen des gesamten Vorstandes recht herzlich.

Glück zu!

Herbert Jack

Wie geht es weiter?

Hier wiederholen wir den Artikel aus der letzten Schiffsmühlen-Info. Es hat sich zwar schon viel getan in der Schiffsmühle; die Mehrheit der Aufgaben liegt jedoch noch vor uns, und zwar:



- das Montieren der kompletten Mechanik (zuerst: Mühlsteine und Beutelkasten)

- das Aufarbeiten der weiterhin vorhandenen Reinigungs-, Mahl und Siebgeräte
- das Aufstellen und Anschließen dieser Geräte – immer schön eines nach dem anderen, so wie sie fertig werden
- die Installation der Elektrik
- die Installation der verschiedenen Sicherheitsmaßnahmen.

So werden Sie jedes Mal, wenn Sie wieder die Mühle besuchen, wieder Neues vorfinden und die Fortschritte begleiten können.

Wir freuen uns auf viele Besucher.
Und auf SIE!!

Handwerkliche Hilfe erwünscht Treffen am Samstag, 21. Januar 2012

Alle, die uns handwerklich helfen möchten, sind zu einer gemeinsamen Besprechung **am Samstag, 21. Januar 2012, 10.00 Uhr auf der Schiffsmühle** eingeladen.

Wir möchten mehrere Teams für die oben genannten Aufgabengebiete aufstellen, die ihre Arbeit jeweils eigenständig ausführen. So können wir uns z. B. Mannschaften vorstellen für:

- die Einrichtung der Mechanik und Transmission
- die Herstellung und den Einbau der Geländer
- den Einbau der Elektro-Einrichtung
- die Aufarbeitung der verschiedenen Reinigungs-, Mahl- und Siebgeräte und deren Installation.

Zu dem letzten Punkt ist zu erwähnen, dass sich ein Team jeweils ein bestimmtes Gerät vornimmt und möglichst bis zum Abschluss daran arbeitet. Die erforderliche fachliche Unterstützung wird von Karl-Heinz Schanz gegeben.

Sicher wird es im Laufe der Zeit noch weitere Aufgaben und somit noch weitere Team-Zusammenstellungen geben.



Sollte es am 21. Januar 2012 Stein und Bein frieren, so müssen wir den Termin leider verlegen. Das gleiche gilt bei Hochwasser.

Daher bitte eine kurze Nachricht an mich, wenn Sie vorhaben zu kommen. Dann kann ich Sie erforderlichenfalls über eine Terminverlegung informieren.

Ich freue mich auf eine rege Beteiligung.

Herbert Jack

Schulungen und Handbuch

1. Obwohl es zu diesem Thema noch keine Termine gibt, soll es doch nicht unerwähnt bleiben.

Eine Schulung für unsere Aufsicht muss auf der Schiffsmühle stattfinden, damit die besprochenen Einrichtungen direkt angesehen werden können. Das kann verständlicherweise nicht bei Frost geschehen.

Wir hoffen, dass die Voraussetzungen ab Ende Februar gegeben sein werden, und dann werden wir diejenigen, die sich für diese Art der Mithilfe gemeldet haben, kurzfristig informieren und einen Termin mitteilen.

2. Das versprochene Handbuch steht kurz vor der Fertigstellung und muss noch kopiert werden..

Treffen am Liegeplatz 2012 I am Sonntag, 22. April 2012

Einige Male schon haben wir uns in den letzten Jahren am Liegeplatz getroffen. Die Treffen waren jeweils gut besucht, und es herrschte gute Stimmung – obwohl ja die Schiffsmühle noch lange nicht in Sicht war.

Grund genug, so eine nette, wenn auch bislang noch kurze Tradition fortzusetzen.

Notieren Sie sich also bitte in Ihren Kalender: am Sonntag, 22. April 2012, treffen wir uns mit Ihnen, unseren Mitgliedern und Freunden, am Liegeplatz.

Oft sind wir schon gefragt worden, ob und wann es eine kleine Restauration in oder an der Schiffsmühle geben wird. Als Dauereinrichtung haben wir noch keine Lösung gefunden. Es gibt einfach zu viele Hemmnisse.

Aber am 22. April wollen wir Sie mit Speis und Trank und wohl auch mit etwas Unterhaltung verwöhnen. Kommen Sie mal vorbei – sehen Sie, was sich in der Mühle bis dahin getan hat – und genießen Sie die gute Stimmung unter Freunden.

Treffen am Liegeplatz 2012 II am Pfingstmontag, 28. Mai 2012

Am Pfingstmontag wird seit vielen Jahren der „**Deutsche Mühlentag**“ begangen. Weit über 1.000 Mühlen in ganz Deutschland haben in den vergangenen Jahren an diesem Tag teilgenommen, öffnen ihre Anwesen, machen Mahlvorfürungen oder sonstige Sonderveranstaltungen. In diesem Jahr wird eine ganz besondere Mühle zusätzlich dabei sein: unsere Schiffsmühle.

Wir sind schon dabei zu überlegen, was wir Ihnen und den vielen Besuchern, die erfahrungsgemäß an diesem Tag Mühlen besuchen, bieten können. (Nach dem großen Erfolg unserer Einweihungsfeier müssen wir uns ja anstrengen!)

Also: Auch diesen Termin bitte notieren. Einzelheiten zu diesem Tag erfahren Sie rechtzeitig.

**Treffen am Liegeplatz 2012 III
am Sonntag, 30. September 2012**

Am 29. September jährt es sich zum ersten Mal, dass wir mit unserer Schiffsmühle, von Speyer kommend, Ginsheim erreichten. Und am 30. September 2011 wurde der Steg angelegt, so dass wir die letzten Vorbereitungen für den Empfang unserer ersten Besucher treffen konnten.

Dieses „Jubiläum“ muss einfach entsprechend gewürdigt werden.

Das wollen und werden wir tun. Gemeinsam mit Ihnen?

Darüber würden wir uns sehr freuen.

Lassen Sie sich überraschen. Es ist zwar kaum anzunehmen, dass wir eine solch fantastische Fahrt und Ankunft noch einmal durchführen können – aber unterhaltsam und informativ wird dieser Tag auf alle Fälle gestaltet werden.

Freuen auch Sie sich darauf!

**Schiffsmühlen-Stammtisch
Erster Termin: Mittwoch, 8. Februar 2012**



Aus unseren Gesprächen auf der Mühle und im Bekanntenkreis hören wir heraus, dass unsere Mitglieder und Freunde gerne auch außerhalb

der Schiffsmühlen-Info Neues über unsere Schiffsmühle hören möchten. Sie möchten mehr über den Fortgang der Arbeiten wissen, Näheres über unsere Veranstaltungen erfahren, sie möchten die weiteren Mitglieder im Laufe der Zeit kennen lernen – kurz: mehr Kontakt mit dem Verein haben.

Das entspricht voll und ganz der Absicht, die auch wir alle vom Vorstand hegen, wie wir in der letzten Sitzung festgestellt haben.

Daher haben wir beschlossen, einen (zwanglosen!) Stammtisch ins Leben zu rufen. Jeder, der dies möchte, kann ein

Mal im Monat zu uns kommen. Zu Beginn des Abends soll in aller gebotenen Kürze die allgemeine Situation auf der Mühle geschildert werden. Dem kann sich von Zeit zu Zeit ein kurzer themenbezogener Vortrag anschließen. Und dann wird Zeit zum Gespräch zwischen den Mitgliedern und Freunden sein.

Wenn Sie Lust haben, kommen Sie. Jedes Mal oder ab und zu. Alleine oder mit Partner/in, auch wenn diese/r (noch) nicht Mitglied ist. Wie bereits erwähnt: zwanglos soll es zugehen.

Von Januar bis April werden wir uns an jedem zweiten Mittwoch im Monat um 19.00 Uhr im Bürgerhaus Ginsheim, Raum 1, treffen.

Ab Mai sollte sich der Stammtisch dann auf der Schiffsmühle treffen. – Und ab Oktober wird dann wieder das Bürgerhaus unser Treffpunkt sein. (Die Details werden noch mehrmals wiederholt.)

Besuch der Stiftsmühle in Bleidenstadt am 7. und 21. März 2012

„Müller sind Fabelwesen, die niemand mehr kennt“, sagt Georg Englert von der Stiftsmühle Bleidenstadt. Er muss es wissen, denn er ist einer der letzten Müller unserer Umgebung, die noch regelmäßig



Getreide verarbeiten.

Für unsere Mitglieder sollten die Müller jedoch keine Fabelwesen bleiben. Daher besuchen wir Georg Englert an einem Mahltag, und lernen seinen unglaublich vielseitigen und anspruchsvollen Beruf etwas näher kennen. Er wird uns erzählen, dass die Getreideverarbeitung im Labor beginnt, in den vielen Reinigungseinheiten weitergeht, bis dann endlich der eigentliche Mahlvorgang beginnt, dem sich die Siebvorgänge anschließen. Wir werden den Weg des Getreides über alle Stationen verfolgen können – und uns anschließend als (fast!) echte Müller fühlen!

Pro Vorführtag können – wegen der Enge in der Mühle und aus sicherheitstechni-

schen Gründen – max. 12 Personen ab 18 Jahre teilnehmen.

Der 7. und der 21. März haben jeweils den gleichen Programmablauf, und zwar:

09.30 Uhr: Abfahrt ab Ginsheim, Friedrich-Ebert-Platz

10.00 Uhr: Ankunft in Bleidenstadt

10.00 bis 10.30 Uhr: theoretische Einweisung durch Herrn Englert

10.30 bis 11.30 Uhr: Besichtigung der Mühle

11.30 bis 12.00 Uhr: Fragestunde und weitere Erklärungen

12.15 Uhr Gemeinsames Mittagessen in einer Gaststätte

Wir fahren mit Privat-PKW als „Sammeltaxis“.

Für Fahrt und Nebenkosten überweisen Sie bitte pro Mitglied 10 Euro auf das auf der letzten Seite genannte Konto; Nichtmitglieder zahlen 13 Euro. Nennen Sie auf der Überweisung bitte Ihren Wunschtermin. – Sollte die Teilnehmerzahl überbucht sein, werden wir einen weiteren Besuchstermin anstreben. Anderenfalls erhalten Sie Ihr Geld zurück.

Anm: Ist das nicht ein „fabel“-haftes Angebot von unserem Mitglied Georg Englert?

Schatzmeister/in gesucht

Unsere Schatzmeisterin Bettina Schäffer, die in den vergangenen zwei Jahren hervorragend die Kassen- und Buchhaltungsgeschäfte erledigt hat, ist bedauerlicherweise aus unserem Gebiet weggezogen und lebt nun in Iffezheim.

Wegen der guten Erfahrungen mit ihr haben wir versucht, mit einer Schatzmeisterin in einer – sachlichen! – Fernbeziehung

zu leben. Das ist jedoch trotz moderner Technik auf Dauer nicht gut.

Daher müssen wir in der Jahreshauptversammlung eine/n neue/n Schatzmeister/in wählen.

Ist jemand unter unseren Mitgliedern, die/der dieses Amt übernehmen möchte? Zu einem beratenden Gespräch über die anfallende Arbeit stehe ich gerne zur Verfügung: Herbert Jack, Tel. 06134 51149.

Besucherströme auf der Schiffsmühle

Zugegeben: wir haben schon damit gerechnet, dass eine große Zahl von Besuchern zu uns auf die Schiffsmühle kommt. Aber das Ergebnis der ersten drei Monate übersteigt recht kräftig all unsere Erwartungen.

Klar, dass an den ersten drei Tagen, an denen wir ja keinen Eintritt erhoben, der Besucherstrom besonders kräftig war. Mehr als 5.700 Personen haben sich unser damals noch leeres Mühlenhaus angesehen.

Seit dem 4. Oktober erbitten wir mäßige 2,50 Euro pro erwachsenem Besucher. Gut 2.000 Gäste haben es sich seitdem nicht nehmen lassen, die Mühle zu sehen. Alle sind begeistert von dem Geleisteten. Und alle wollen wiederkommen, um den Fortschritt der Arbeiten mit zu erleben.

Diese hohe Akzeptanz motiviert die gesamte Mannschaft, mit unverändertem Elan weiter zu machen.

Terminplanung

Hier nennen wir Ihnen jeweils alle bereits festgelegten Termine des Schiffsmühlenvereins. Näheres erfahren Sie – soweit noch nicht in dieser Ausgabe geschehen – in den nächstfolgenden Schiffsmühlen-Infos. – Änderungen sind vorbehalten.

Januar 2012

21.01. Besprechung der handwerklichen Helfer auf der Schiffsmühle

Februar 2012

08.02. Erster Stammtisch im Bürgerhaus Ginsheim
24.02. Mitgliederversammlung im Bürgerhaus Ginsheim

März 2012

07.03. Mühlenbesuch in Bleidenstadt, 1. Gruppe
13.03. Stammtisch im Bürgerhaus
21.03. Mühlenbesuch in Bleidenstadt, 2. Gruppe

April 2012

11.04. Stammtisch im Bürgerhaus
22.04. Treffen am Liegeplatz 2012 – I

Mai 2012

09.05. Erster Stammtisch auf der Schiffsmühle
28.05. Deutscher Mühlentag / Treffen am Liegeplatz 2012 - II

Juni 2012

13.06. Stammtisch auf der Schiffsmühle

Juli 2012

11.07. Stammtisch auf der Schiffsmühle

August 2012

08.08. Stammtisch auf der Schiffsmühle

September 2012

12.09. Stammtisch auf der Schiffsmühle
13. - 17.09. Fahrt in die Auvergne / Frankreich
30.09. Treffen am Liegeplatz 2012 - III

etc.

Hochwasser



Nach langen Wochen der Trockenheit und des Niedrigwassers zeigt der Rhein jetzt einmal wieder, dass er auch anders kann.

Heute, 5.1.2012, gegen 15.00 Uhr, weist der Pegel Mainz einen Wasserstand von ca. 4,50 m auf (siehe Bild). Innerhalb der nächsten 48 Stunden wird ein Anstieg auf ca. 5,25 bis 5,45 m vorhergesagt.

Wir haben bereits gesehen, dass ab einem Pegelstand in Mainz von 4,00 m der Zutritt für Besucher nicht mehr frei gegeben werden kann. Wir werden in solch kritischen Situationen auf unserer Internet-Seite auf den aktuellen Stand hinweisen. Sie können sich auch sehr gut selbst informieren unter <http://www.hochwasser-rlp.de/karte/einzelpegel/flussgebiet/rhein/teilgebiet/oberrhein/pegel/MAINZ>.

Besichtigung der Schiffsmühle

Achtung:

Sobald der Mainzer Pegel die 4-Meter-Marke übersteigt, ist der Zutritt zur Schiffsmühle nur mit Neopren-Schwimmanzug möglich.

Oder mit anderen Worten: dann bleibt die Schiffsmühle geschlossen!

Öffnungszeiten der Schiffsmühle im Jahr 2012:

Januar und Februar:	Samstag und Sonntag	13 – 16 Uhr
März und April:	Mittwoch bis Freitag	13 – 17 Uhr
	Samstag und Sonntag	13 – 18 Uhr
Mai bis September:	Mittwoch bis Freitag	13 – 18 Uhr
	Samstag und Sonntag	11 – 18 Uhr
Oktober:	Freitag	13 – 17 Uhr
	Samstag und Sonntag	13 – 18 Uhr
November und Dezember:	Samstag und Sonntag	13 – 16 Uhr

(Am 24., 25. und 31. 12. 2012 ist keine Besichtigung möglich.)

An gesetzlichen Feiertagen ist wie an Sonntagen geöffnet.

Der Dienstag ist jeweils für Gruppen reserviert. Voranmeldung wird erbeten.

Kontakt für Gruppen-Anmeldungen:

Tel. 06134 51149 (Herbert Jack) oder Tel. 06144 31280 (Klaus Wolf)

oder per E-Mail: info@schiffsmuehle-ginsheim.de

Eintrittsgebühren:

Erwachsene:	2,50 Euro
Jugendliche bis 18 Jahre:	1,00 Euro
Kinder bis 6 Jahre:	frei

Impressum:

Verein Historische Rheinschiffsmühle Ginsheim e.V.
Hermann-Löns-Allee 32
65462 Ginsheim-Gustavsburg

Tel. 06134 51149

E-Mail: info@schiffsmuehle-ginsheim.de
www.schiffsmuehle-ginsheim.de

Vorstand:

1. Vorsitzender	Herbert Jack
2. Vorsitzender	Klaus Wolf
Schatzmeisterin	Bettina Schäffer
Schriftführerin	Elke Guthmann
Beisitzer	Robert Kammer
	Horst Kranich
	Michael Maurer

Bankverbindung:

Konto 187 54 93 bei der Volksbank Main Spitze, BLZ 508 629 03

Steuernummer: 21 250 7418 5